Unser Fortbildungsangebot zur Alle-Kinder-Bibel

Der Regionale Dienst der VEM bietet eine praxisnahe Fortbildung mit sechs Modulen zur Alle-Kinder-Bibel an.

Sie gewinnen neue Perspektiven auf biblische Geschichten und Sicherheit im Umgang mit Vielfalt und Diskriminierung. Gleichzeitig erhalten Sie praktische Methoden und konkrete Ideen für die Arbeit mit der Alle-Kinder-Bibel in Unterricht, Kita und Gemeindearbeit.

Das Angebot im Überblick:

- Für Gruppen von etwa 5–25 Personen
- Einzeln oder als Reihe durchführbar
- Zeitlich individuell und flexibel gestaltbar
- Durchführung bei Ihnen vor Ort
- Für Einrichtungen der EKiR kostenlos
- Im gesamten Gebiet der EKiR verfügbar

Bisher erschienen: Band 1, Band 2, Das Praxisbuch

Gerne organisieren wir Lesungen mit der Autorin Andrea Karimé oder Veranstaltungen mit der Illustratorin Anna Lisicki-Hehn.

Materialien und Online-Fortbildungen

Wie können biblische Geschichten so erzählt werden, dass alle Kinder sich darin wiederfinden?

Die Fortbildungen zur Alle-Kinder-Bibel bieten praxisnahe Impulse für den Einsatz im Unterricht, in der Kita, im Familienalltag und in der Gemeindearbeit.

Sie suchen ein passendes Angebot? Kontaktieren Sie uns gerne!

Sabine Hübner
Teamleiterin Regionaler Dienst
0202 89004-157
regionalservice@vemission.org

www.vemission.org/regional

VEREINTE EVANGELISCHE MISSION
Gemeinschaft von Kirchen in drei Erdteilen

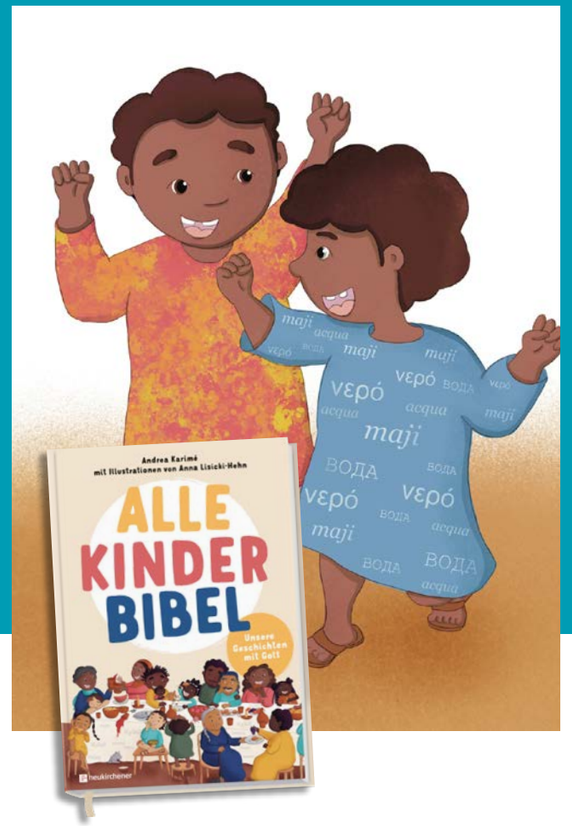
Rudolfstraße 137
42285 Wuppertal
+49 202 89004-0
info@vemission.org

www.vemission.org

Member of Initiative Transparente Zivilgesellschaft

DZI Spenden-Siegel

Illustrationenen: Anna Lisicki-Hehn



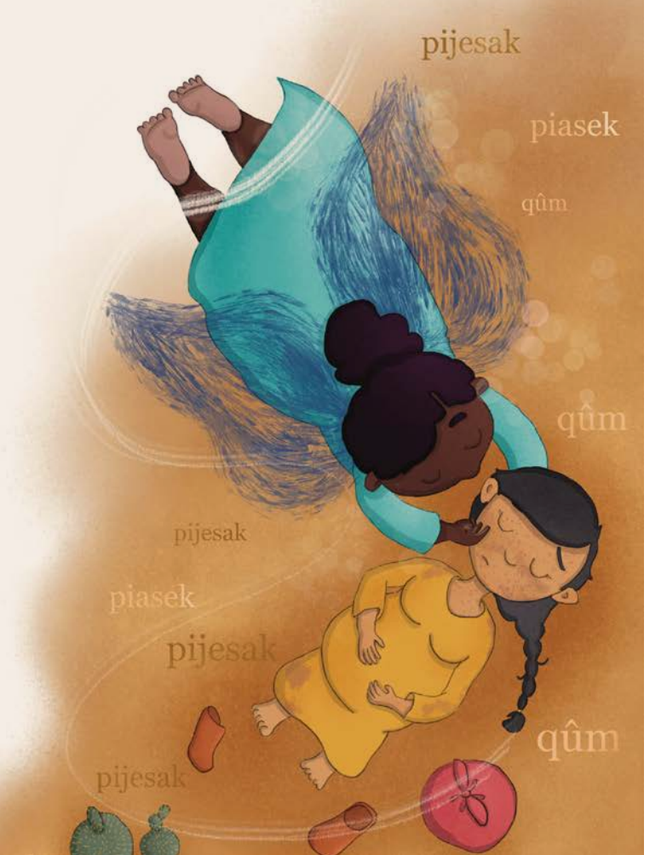
Die Alle-Kinder-Bibel

Das Fortbildungsangebot zu vielfaltssensibler Religionspädagogik in Unterricht, Kita und Gemeindearbeit

VEM REGIONAL

Mit der Alle-Kinder-Bibel arbeiten

Wie setzt man die Alle-Kinder-Bibel in Unterricht, KiTa, Familienzentrum und Gottesdienst ein? Welche Impulse gehen von ihr aus für die religionspädagogische Praxis? Wie lässt sich diskriminierungssensibel und inklusiv arbeiten?
Der Regionale Dienst bietet zu diesen Fragen sechs Module zur Fortbildung an. Sie führen ein in die Hintergründe und das Konzept der Alle-Kinder-Bibel und zeigen ganz praktisch Möglichkeiten der Verwendung mit ihr auf.



MODUL 1

Basiswissen Alle-Kinder-Bibel: Unsere Geschichte mit Gott

Das Einführungsmodul zur Alle-Kinder-Bibel setzt sich mit den Grundanliegen der Bibel auseinander:

- Warum braucht es eine weitere Kinderbibel?
- Was sind die Anliegen und Grundsatzentscheidungen?
- Wie wurden die Geschichten ausgewählt?
- Was sind die Besonderheiten der Illustrationen?
- Was macht die Alle-Kinder-Bibel zu einer vielfaltssensiblen Bibel?
- Wie lässt sie sich in unterschiedlichen Zielgruppen einsetzen?
- Teilnehmende reflektieren die Grundentscheidungen der Alle-Kinder-Bibel und entdecken Möglichkeiten, sie in Unterricht, Kita, Familienarbeit oder Gottesdiensten praktisch einzusetzen.

MODUL 4

Theologischer roter Faden: »Du siehst mich«

In diesem Modul geht es um die theologischen Grundentscheidungen der Alle-Kinder-Bibel. Die Teilnehmer*innen lernen den befreiungstheologischen Ansatz der Kinderbibel kennen, der den Fokus auf Gerechtigkeit, Teilhabe und Empowerment von marginalisierten Gruppen legt. Anhand von einzelnen Erzählungen der Alle-Kinder-Bibel wird der theologische rote Faden – „Du siehst mich (1. Mose 16,13)“ – entfaltet. So erhalten die Teilnehmer*innen Einblicke in das Gottes- und Jesusbild der Alle-Kinder-Bibel. Dialogisch entdecken wir die spezifische theologische Perspektive in den einzelnen Geschichten entdecken und machen sie für die eigene religionspädagogische Praxis fruchtbar.

MODUL 2

Vielfaltssensibel sprechen und handeln

In diesem Modul setzen sich die Teilnehmer*innen mit diskriminierungssensibler Sprache und Handlungsmöglichkeiten für den eigenen Alltag und für die Lebenswelt von Kindern auseinander. Das Hauptziel des Moduls ist es, grundlegende Funktionsweisen von Diskriminierung erkennen und kindgerecht erläutern zu können. Das Modul bietet die Möglichkeit, individuelle und gruppenbezogene Privilegien in unserer Gesellschaft und Mechanismen von Ausgrenzung und Benachteiligung zu erkennen. Das Modul unterstützt die Teilnehmer*innen, eigene Haltungen und Erfahrungen zu diesem Thema zu reflektieren.

MODUL 5

Lernprozesse gestalten

Das Ziel der Alle-Kinder-Bibel ist es, diskriminierende Darstellungen und Erzählweisen zu überwinden. Das Praxisbuch bietet hierfür zahlreiche Impulse.
Im Modul „Lernprozesse gestalten“ arbeiten wir an Organisationsformen für die Arbeit mit der Alle-Kinder-Bibel und anderen Materialien, und an kreativen Weisen, Unterricht oder pädagogische Einheiten diskriminierungssensibel zu gestalten. Neben konkreten praktischen Vorschlägen und Hinweisen geht es auch um grundsätzliche Kriterien für eine diskriminierungssensible pädagogische Methodik.

MODUL 3

Gottesbilder in der kindlichen Entwicklung

Religiöses Lernen geschieht über Beziehungen – Emotionen spielen die Schlüsselrolle. Religiöse Sozialisation ist zunächst Fremdsozialisation. Das Nachahmungslernen spielt hier die primäre Rolle, und dies lebenslang. Glauben als „Vertrauensakt“ ist wesentlich davon abhängig, dass das Kind mit Menschen in Beziehung steht, die aus ihrem Glauben Kraft, Orientierung, Mut und Hoffnung schöpfen. Dazu tragen zum Beispiel Gespräche und Rituale. Die Alle-Kinder-Bibel kann helfen, den Glauben sichtbar zu machen und Gotteserfahrungen zu vermitteln.

MODUL 6

Die Alle-Kinder-Bibel in Kurzform

Wir kommen zu Ihnen und stellen Ihnen die Alle-Kinder-Bibel vor – ihre Anliegen, ihre besondere Textgestaltung und ihre Illustrationen. Dieses Modul ist geeignet für Sitzungen im Lehrer*innenkollegium oder im Pfarrkonvent.

Vertiefendes Angebot

Antijudaismus in Kinderbibeln erkennen und begegnen

Kinderbibeln erzählen biblische Geschichten für Kinder und prägen damit auch ihr Bild vom Judentum. Doch manche Darstellungen enthalten unbewusst antijudaistische Stereotype. Das Modul stellt Kriterien vor, mit denen sich solche Darstellungen erkennen lassen, und zeigt Wege für einen sensiblen Umgang mit biblischen Geschichten.